

Ausschreibung
Weiss-Blau Turnier des 1. MGC München-Feldmoching
25.07.2010

Veranstalter:	1. MGC München-Feldmoching e.V.
Art des Turniers:	Offizielles Turnier, international offen
Austragungsort:	Miniaturgolfanlage am Feldmochinger See 80995 München, Ferchenbachstr. 190
Art der Wettkämpfe:	Einzelwertung a) Erwachsene männlich (H, SmI, SmII) b) Erwachsene weiblich (D, SwI, SwII) c) Junioren (Jm, Schm) d) Juniorinnen (Jw, Schw)
Modus:	4 Runden, wobei Runde 2 und 4 als Team(2 Spieler/innen) gespielt werden Runde 1: normale Zählrunde Runde 2: Best of Two Runde 3: Distanzrunde „20“ Runde 4: Double in Action Erläuterung zu den Runden 2 bis 4(siehe Anhang) Bei sehr hoher Teilnehmerzahl kann der Veranstalter Massenstart bestimmen.
Zusammenstellung der Startgruppen:	Runde 1 und 3: Dreiergruppen gemischt und gelost. Runde 2 und 4: zwei Teams gelost Team: 2 Spieler/innen gemischt und gelost
Teilnahmeberechtigung:	max. zugelassene Teilnehmerzahl: 100
Turnierleitung:	Bernhard Blöckl, MGC München-Feldmoching DBV Lizenz Nr. 3250
Schiedsgericht:	wird durch Aushang bekannt gegeben
Zeitplan und Startzeiten:	Sonntag, 25.07.2010 um 09:00 Uhr
Stechbestimmungen:	Ein eventuell erforderliches Stechen findet unmittelbar im Anschluss an den letzten Durchgang statt.
Siegerehrung:	findet unmittelbar nach Turnierbeendigung statt
Startgebühren:	Erwachsene: 5 €, Jugend und Schüler: 2,50 €
Preise:	Es werden für jede Runde Sachpreise vergeben: Platz 1 und zwei weitere, zufällig ermittelte Platzierungen. Bei Schlaggleichheit: siehe Anhang. Einzelwertung: Pokale für die jeweils drei Erstplatzierten a) Erwachsene männlich (Herren, Senioren) b) Erwachsene weiblich (Damen, Seniorinnen) c) Jugend männlich (Junioren, Schüler) d) Jugend weiblich (Juniorinnen, Schülerinnen)
Meldungen an:	Andreas Niedermeir Hanselmannstr. 37 80809 München Tel: 0160 1814412 eMail: info@minigolf-feldmoching.de

Anmeldeschluss:	bis eine Stunde vor Turnierbeginn
Zahlung:	bis eine Stunde vor Turnierbeginn bei der Turnierleitung
Fertigstellung der Anlage:	Sonntag, 11.07.2010
Spielprotokolle:	werden gestellt
Sonstiges:	Im Übrigen gelten die internationalen Spielregeln sowie die Sportordnung des DMV samt Zusatz- und Durchführungsbestimmungen. Die Anti-Doping-Bestimmungen des DMV, insbesondere die Anti-Doping-Richtlinien in der jeweils geltenden Fassung, werden mit der Teilnahmemeldung als verbindlich anerkannt. Jede/r Teilnehmer/in (Spieler/in, Schiedsrichter/in und sonstige Turnierfunktionäre) ist für die Einhaltung dieser Bestimmungen selbst verantwortlich und hat die Konsequenzen bei Verstößen zu tragen.

München, im Oktober 2009

Das Turnier ist beim DMV angemeldet.

Anhang – Erläuterung zu den Runden 2 bis 4

Best of Two:

Der zweite Spieler kann das Ergebnis seines Partners verbessern (das bessere Ergebnis geht in die Teamwertung ein). Ist eine Ergebnisverbesserung nicht mehr möglich, beendet der Spieler das Spiel an der Bahn. Das Team spielt hintereinander und die Teams wechseln sich im Vorspielen ab. Die Reihenfolge innerhalb des Teams ist beliebig. Für die Einzelwertung zählt das Teamergebnis für beide Spieler.

Distanzrunde „20“ (Vorgaberunde 20 Punkte):

Jeder Spieler/in bekommt 20 Punkte Vorgabe.

Es wird im normalen Zählmodus, ab Bahn 1, gespielt. Es werden die Bahnen gezählt, die mit dieser Vorgabe vollständig gespielt wurden.

Ein Zusatzpunkt (mit sechs Schlägen Ziel nicht erreicht) zählt in die Vorgabe. Bedeutet: Wenn an einer Bahn nur noch 6 Punkte aus der Vorgabe übrig sind und mit dem sechsten (letzten Schlag der Vorgabe) die Bahn nicht erfolgreich beendet wird, zählt die Bahn nicht als vollständig gespielt, da kein Punkt mehr aus der Vorgabe für den Zusatzpunkt zur Verfügung steht. (In der Einzelwertung kommt dieser Zusatzpunkt nicht zur Anrechnung.)

Für die Einzelwertung wird jede dann nicht mehr bespielte Bahn mit 2 gewertet.

Etwaige Strafpunkte werden nur auf das Gesamtrundenergebnis addiert.

Double in Action:

Normale Zählrunde für das Team, wobei die Spieler schlagweise abwechseln. Es wird vom letzten Ruhepunkt weitergespielt. Ausnahme: Am Abschlag darf jeder Spieler den Abspielpunkt frei wählen. Es muss die Bahn mit dem Ball zu Ende gespielt werden, mit dem an dieser Bahn begonnen wurde (ein Ballwechsel ist nicht möglich). Die Teams spielen abwechselnd vor.

Für die Einzelwertung zählt das Rundenergebnis des Teams für beide Spieler.

Anhang – Ermittlung der Platzierung bei Schlaggleichheit:

Jedem Teilnehmer wird eine Startnummer zugelost: niedrigere Startnummer -> niedrigere Platzierung

Bei Teams werden die Startnummer addiert: niedrigere Summe -> niedrigere Platzierung

(Falls Summe gleich, wird nach der niedrigsten Startnummer innerhalb der Teams platziert)

Diese Regelung gilt nur für die Ermittlung der Rundenpreise.